

Wenn ich nun diese beiden Aufsätze, deren erster im Vergleich zu späteren wissenschaftlichen Bearbeitung der Philosophie Nietzsches nur den Wert einer propagandistischen Zusammenfassung beanspruchen kann, als Büchlein herausgebe, so tue ich es deshalb, weil es seinerzeit, vor ungefähr 10 Jahren eine gewisse Rolle im Kampf gegen die noch lebenden Überreste der faschistischen Ideologie spielen konnte. Deren vollständige Liquidation ist aber im Weltmassstab das Werk einer ganzen Periode, die Aufgabe einer ganzen Generation. Der Verfasser hofft, dass dieses Büchlein auch in Jugoslawien sich in dieser Richtung als nützlich wird erweisen können.

Budapest, März 1956

An Kullion⁷
Jab

V O R W O R T

Die hier veröffentlichten Aufsätze sind im ideologischen Kampf gegen den deutschen Faschismus entstanden. Der Aufsatz über Nietzsches Aesthetik unmittelbar nach Hitlers Machtergreifung /1934/, der über seine Beziehung zum Faschismus während des zweiten imperialistischen Weltkriegs /1945/. Nach Kriegsabschluss war es möglich, den Kampf gegen die Ideologie des Hitlerismus auf breiterer wissenschaftlicher Grundlage weiterzuführen. Der Aufsatz über Nietzsches Aesthetik ist in mein Buch "Beiträge zur Geschichte der Aesthetik" aufgenommen worden. Nietzsches Philosophie in Beziehung auf die europäische Entwicklung der reaktionären Ideologie habe ich in einem dieser Frage gewidmeten Kapitel der "Zerstörung der Vernunft" breiter und vertiefter als hier behandelt.

~~Unmittelbar nach der Befreiung Ungarns sind diese beiden Studien in ungarischer Sprache erschienen und haben in der Liquidierung der Überreste der faschistischen Ideologie eine gewisse Rolle gespielt. Der Verfasser hofft, dass sie auch in Jugoslawien ähnlich nützlich werden wirken können.~~

Budapest, März 1956